



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

**Objektkennung:** GK-4913-027      **GISPADID:** 2007455

**Objektbezeichnung:**

Ehemalige Grube "Edle Rose"

**Schutzstatus:**

LB, bestehend

LSG, bestehend

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Siegen-Wittgenstein

Gemeinde: Kreuztal

(Nuts-Code: DEA5A)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,14

**Flächenanzahl:** 2

**Objektbeschreibung:**

Bei dem ortsfesten Bodendenkmal "Edle Rose" mit dem Oberen und dem Tiefen Stollen handelt es sich um Bergbaurelikte der Vorzeit. Erste Spuren von Bergbau im Mittelgebirge Westfalen stammen bereits aus den Jahrhunderten vor Christi Geburt, der Latènezeit. Er stellt sich in Form von Pingen (Tagebau), Schächten und Stollen dar. In der Grube "Edle Rose" versuchte man, Kupfererze zu gewinnen. Von der oberen Stollensohle wurde ein bis zu 12 Meter tiefes Gesenk im 19. Jahrhundert abgebaut und zum Durchschlag mit dem darunter liegenden Tiefen Stollen gebracht. Bei dem letzteren muss es sich nach Darstellung aus dem Ende des 19. Jahrhunderts um älteren Bergbau handeln, der von den "Alten herantrieben" worden sei, der aber bis heute noch keine genauere Datierung erfahren hat.

**Bewertung:**

wertvoll

**Pädagogische Eignung:** Nein

**Erholungseignung:** Ja

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Siegenium

**Kenndaten:**

Aufschluss-künstlich / gx2f

**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

**Stichworte:**

Halde

Eisenerzlagerstätte

Stollen

Abbauspuren

Lagerstätten und Bergbau



**Umfeld:**

befestigter Weg

Gewässer

Wald

**Gefährdung:**

Verwahrlosung

**Naturräumliche Zuordnung:**

331 – Siegerland

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-4913-027

**Objektbezeichnung:**

Ehemalige Grube "Edle Rose"

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Siegen-Wittgenstein

Gemeinde: Kreuztal

(Nuts-Code: DEA5A)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 0,14

**Flächenanzahl:** 2

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

4913

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2637496 / H: 5656140

**Bearbeitung:**

Geologischer Dienst NRW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 17.09.2021, Ersterfassung